



Markus Grübel MdB  
Parlamentarischer Staatssekretär  
bei der Bundesministerin der Verteidigung  
Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Markus Grübel, MdB · Bahnhofstraße 27 · 73728 Esslingen

**Esslingen, 29. Juni 2015**

**Parlamentarisches Patenschaftsprogramm (PPP): Markus Grübel MdB verabschiedet US-Stipendiatin Anna Roberto in die Heimat**

Am 5. Juli ist es soweit, nach einem Jahr Deutschland macht sich Anna Roberto auf die Heimreise in die USA.

Die junge Frau aus einer kleinen Stadt am Hudson River im Bundestaat New York lebte im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms für ein Jahr in einer deutschen Familie in Wernau.

Das gemeinsame Programm des Deutschen Bundestags und des amerikanischen Kongresses ermöglicht es jungen Deutschen und US-Amerikanern für ein Jahr in Deutschland bzw. in den USA zu leben, zu studieren oder zu arbeiten. Bundestagsabgeordnete übernehmen für das Austauschjahr eine Patenschaft sowohl für junge US-Amerikaner, die nach Deutschland kommen, als auch für junge Deutsche, die für ein Jahr in die USA gehen. Markus Grübel war Annas „Pate“ während ihrer Zeit in Deutschland.

Nicht nur für Andreas Bettelhäuser, den Vater der Gastfamilie, wird es ein schwerer Abschied. Anna ist in dem vergangenen Jahr für die ganze Familie zu einem vollwertigen Familienmitglied geworden.

Vor ihrem Austauschjahr wusste sie, von den gängigen Klischees wie Lederhosen, Dirndl und Bier abgesehen, eher wenig über Deutschland.

In der vergangenen Woche besuchte Markus Grübel Anna bei ihrer Gastfamilie um sich von ihr zu verabschieden. Die junge US-Amerikanerin beeindruckte den Bundestagsabgeordneten mit sehr gutem, nahezu akzentfreiem Deutsch. Auf seine Frage, was ihr denn besonders gut an Deutschland gefallen hat, antwortete Anna: „Die Bahnen und Busse sind toll, das gibt es so nicht

**PRESSMITTEILUNG**



Markus Grübel MdB  
Parlamentarischer Staatssekretär  
bei der Bundesministerin der Verteidigung  
Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Markus Grübel, MdB · Bahnhofstraße 27 · 73728 Esslingen

bei mir zu Hause. Wir müssen überall mit dem Auto hinfahren und stehen dann oft lange im Stau. Auch die Architektur mit den vielen schönen alten Häusern hat mir sehr gut gefallen und die zentrale Lage in Europa finde ich auch toll, in wenigen Stunden ist man in interessanten Städten in unterschiedlichen Ländern. Und natürlich das gute deutsche Essen.“

Ein weiteres Highlight ihrer Zeit in Deutschland, war die Fahrt nach Berlin. Neben dem Besuch der US-Botschaft und des Bundestags trafen die Teilnehmer des Parlamentarischen Patenschafts-Programms die Bundeskanzlerin, von der sich nicht nur Anna beeindruckt zeigte.

Neben vielen Eindrücken und Erfahrungen, die Anna in ihrem Jahr in Deutschland sammeln konnte, hat sie auch ein Dirndl in ihrem Gepäck: „Das werde ich zu Hause an Halloween tragen, in den Staaten ist das ein beliebtes Gruselkostüm.“

Nach ihrer Rückkehr und einem längeren Urlaub will Anna bald wieder zurück nach Europa und in Maastricht studieren. Für ein baldiges Wiedersehen mit ihrer deutschen Ersatzfamilie stehen die Chancen demnach nicht schlecht.

**Bildunterschrift:** Anna Roberto mit ihrer Gastfamilie und Markus Grübel MdB (Quelle: MDK).

#### **Hintergrundinformation:**

Die Bewerbungsphase für das Austauschjahr 2016/2017 läuft noch bis 11. September 2015. Weitere Informationen zum PPP und den Bewerbungsmodalitäten finden sich unter [www.bundestag.de/ppp](http://www.bundestag.de/ppp).

PRESSMITTEILUNG